COMPUTERWOCHE
VOICE OF DIGITAL

Link: https://www.computerwoche.de/a/7-000-produktmerkmale-abgebildet,2485774

"Sesam öffne Dich" für SAP

7.000 Produktmerkmale abgebildet

Datum: 20.06.2011
Autor(en): Andreas Schaffry

Der Torhersteller Teckentrup hat mit SAP ERP seine Geschäftsprozesse verknüpft und somit transparenter gemacht. Dabei bildet die SAP-Variantenkonfiguration alle Merkmale von Produktvarianten ab.

Die **Teckentrup**[1] GmbH & Co.KG mit Sitz in Verl-Sürenheide bei Gütersloh zählt zu den größten Herstellern von Türen und Toren aus Stahl, Edelstahl und Aluminium in Europa. Seit der Gründung im Jahr 1932 ist die Firma eigenen Aussagen nach bestrebt, bestehende Produkte ständig zu verbessern und innovative Lösungen für jeden Anspruch zu liefern.

Teckentrup-Geschäftsführer Kai Teckentrup bezeichnet die Einführung von SAP ERP als "vollen Erfolg".
Foto: Teckentrup

Durch das kontinuierliche Unternehmenswachstum war die bisher wenig integrierte **IT-Landschaft**[2] an ihre Grenzen gestoßen und konnte dieses nicht mehr angemessen unterstützen. Die Geschäftsführung beschloss, die Altlösungen abzulösen und durch die integrierte Geschäftssoftware **SAP ERP**[3] zu ersetzen.

Durchlaufzeiten für Aufträge verkürzen

Ein Ziel der SAP-Einführung war es, die Durchlaufzeiten von der Auftragserfassung bis zur Auslieferung der fertigen Produkte zu verkürzen. Zugleich wollte man in Zukunft noch flexibler auf Kundenwünsche hinsichtlich der Festlegung von Lieferzeiten reagieren können.

Teckentrup sieht sich auf einem guten Weg, diese Ziele zu erreichen. Mit SAP ERP konnten viele Betriebsabläufe standardisiert, automatisiert und transparenter gemacht werden. "Für uns ist die SAP-ERP-Neueinführung ein voller Erfolg", so das Fazit von Teckentrup-Geschäftsführer Kai Teckentrup. So lassen sich heute Kundenaufträge schneller erfassen und durchführen. Ebenso konnte der Torhersteller die Prozesse entlang der **Logistikkette**[4] inklusive der Materialwirtschaft sowie in Vertrieb, **Controlling**[5] und in der Finanzbuchhaltung effizienter gestalten.

Alle Produktvarianten in SAP

Schon bei einfachen Garagentoren gibt es zahlreiche Varianten. Deren Produktmerkmale kann Teckentrup mit der SAP-Variantenkonfiguration direkt im ERP-System abbilden.
Foto: Teckentrup

Mit den in die SAP-Lösung integrierten Funktionen für die **Variantenkonfiguration**[6] war es zudem möglich, die umfangreiche Modellpalette der Firma, die zahlreichen Varianten der Einzelprodukte und die mehrstufige Konfiguration abzubilden. "Wir können heute aus dem SAP-System heraus unsere Produktionsmaschinen konfigurationsabhängig ansteuern", erklärt Kai Teckentrup. In dem Konfigurations-Werkzeug sind über 7.000 Produktmerkmale angelegt, die in unterschiedlichen Kombinationen auftreten.

IT-Organisation neu ausgerichtet

Im Rahmen des IT-Projekts erfolgte außerdem eine Neuausrichtung der IT-Organisation mit optimierten Support-Prozessen und vernünftig planbaren IT Budgets. Zusätzlich hat die Firma noch eine auf SAP ERP basierende Cockpit-Lösung des Implementierungspartners **Sycor**[7] für die Produktionsplanung und -steuerung eingeführt.

An das ERP-System angebunden sind auch diverse Lösungen von Drittanbietern. Dazu zählen Software-Tools für die Generierung von Zeichnungen direkt aus dem Kundenauftrag sowie zum **Output-Management**[8] für generierte Zeichnungen in Richtung Kunden, Fertigung und Lieferanten wie auch ein BDE-System.

Links im Artikel:

[1] **http://www.teckentrup.biz/**
[2] **https://www.computerwoche.de/software/software-infrastruktur/1852051/**
[3] **https://www.computerwoche.de/schwerpunkt/s/SAP-ERP-6.0.html**
[4] **https://www.computerwoche.de/software/erp/1907757/**
[5] **https://www.computerwoche.de/software/erp/1908438/**
[6] **https://www.computerwoche.de/software/erp/1908438/index2.html**
[7] **http://www.sycor.de/de/index.html**
[8] **https://www.computerwoche.de/management/it-strategie/1937931/**

IDG Tech Media GmbH
Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium in Teilen oder als Ganzes bedarf der schriftlichen Zustimmung der IDG Tech Media GmbH. dpa-Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder reproduziert noch wiederverwendet oder für gewerbliche Zwecke verwendet werden. Für den Fall, dass auf dieser Webseite unzutreffende Informationen veröffentlicht oder in Programmen oder Datenbanken Fehler enthalten sein sollten, kommt eine Haftung nur bei grober Fahrlässigkeit des Verlages oder seiner Mitarbeiter in Betracht. Die Redaktion übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Für Inhalte externer Seiten, auf die von dieser Webseite aus gelinkt wird, übernimmt die IDG Tech Media GmbH keine Verantwortung.